

## Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

Mio. €	31.12.2017	31.12.2016
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>261,3</b>	<b>264,0</b>
<b>Im Jahresüberschuss enthaltene zahlungsunwirksame Posten und Überleitung auf den Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		
+/- Abschreibungen und Zuschreibungen		
auf Forderungen und Finanzanlagen	5,9	207,5
auf Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	19,2	18,1
+/- Zuführung / Auflösung Rückstellungen	71,4	27,3
+/- Ergebnis aus Fair Value Hedges gemäß IAS 39	0,6	-2,4
+/- Andere zahlungsunwirksame Posten	-180,0	-26,6
+/- Ergebnis aus der Veräußerung von Finanzanlagen und Sachanlagen	-4,7	2,2
+/- Sonstige Anpassungen	202,8	138,4
<b>= Zwischensumme</b>	<b>376,5</b>	<b>628,5</b>
<b>Veränderung des Vermögens und der Verbindlichkeiten aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		
+/- Forderungen an Kreditinstitute	-5.788,9	6.520,6
+/- Forderungen an Kunden	2.159,1	-555,6
+/- Zum Fair Value bewertete Finanzaktiva	714,1	17.262,5
+/- Finanzanlagen	-266,7	-154,4
+/- Andere Aktiva aus operativer Geschäftstätigkeit	-9,9	7,2
+/- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.895,0	-6.749,1
+/- Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.279,6	-6.660,9
+/- Verbriefte Verbindlichkeiten	3.164,9	-8.850,1
+/- Zum Fair Value bewertete Finanzpassiva	1.909,3	-1.718,3
+/- Andere Passiva aus operativer Geschäftstätigkeit	-5,0	29,4
+ Erhaltene Zinsen	960,7	1.076,2
+ Erhaltene Dividenden	20,9	19,0
- Gezahlte Zinsen	-936,9	-754,8
- Ertragsteuerzahlungen	-161,2	-214,9
<b>Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>7.311,5</b>	<b>-114,7</b>
+ Einzahlungen aus der Veräußerung oder Tilgung von		
Finanzinstrumenten der Kategorie Held to Maturity	0,0	373,8
Beteiligungen	17,1	4,1
Sachanlagen	0,0	0,0
Immateriellen Vermögenswerten	0,2	0,0
- Auszahlungen für den Erwerb von		
Finanzinstrumenten der Kategorie Held to Maturity	-578,7	0,0
Immateriellen Vermögenswerten	-11,7	-19,2
Sachanlagen	-14,8	-2,7
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Anteilen an verbundenen, nicht konsolidierten Unternehmen	0,0	0,0
- Auszahlungen für den Erwerb von Anteilen an verbundenen, nicht konsolidierten Unternehmen	0,0	-0,4
+ Erhaltene Dividenden	2,2	0,0
+/- Veränderungen des Konsolidierungskreises und sonstige Veränderungen	0,0	-4,3
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-585,7</b>	<b>351,3</b>
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,0	0,0
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-124,5	-48,1
- Gezahlte Dividenden	-70,7	-67,9
+ Mittelzufluss aus Nachrangkapital	0,0	0,0
- Mittelabfluss aus Nachrangkapital	-178,6	-40,9
+/- Veränderungen des Konsolidierungskreises und sonstige Veränderungen	0,0	0,0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-373,8</b>	<b>-156,9</b>
<b>= Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>6.352,0</b>	<b>79,7</b>
+/- Andere Effekte	0,0	0,0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	3.687,6	3.608,1
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>10.039,6</b>	<b>3.687,8</b>

In der Kapitalflussrechnung wird die Veränderung des Zahlungsmittelbestands in der Deka-Gruppe innerhalb des Geschäftsjahres dargestellt. Der Finanzmittelfonds entspricht der Bilanzposition Barreserve (vergleiche dazu Note [41]).

Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit wird nach der indirekten Methode ermittelt. Das heißt, der Konzern-Jahresüberschuss wird zunächst um nicht zahlungswirksame Posten, insbesondere Bewertungsergebnisse und Rückstellungszuführungen, bereinigt. Die Position sonstige Anpassungen enthält im Wesentlichen die Umgliederung der zahlungswirksam vereinnahmten Zinsen und Dividenden sowie Zins- und Ertragsteuerzahlungen im Geschäftsjahr, die gemäß IAS 7 separat ausgewiesen werden müssen.

Im Cashflow aus Investitionstätigkeit werden Ein- und Auszahlungen aus Positionen dargestellt, deren Zweck grundsätzlich in einer langfristigen Investition beziehungsweise Nutzung besteht.

Unter Finanzierungstätigkeit fallen neben dem Eigenkapital auch die Cashflows aus den Atypisch stillen Einlagen und dem Nachrangkapital. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsaktivitäten.

Mio. €	2016	Zahlungs- wirksame Ver- änderung	Zahlungsunwirksame Veränderungen		Änderung im beizu- legenden Zeitwert	2017
			Erwerb	Wechselkurs änderung		
Nachrangige Verbindlichkeiten	906,6	-1,1	-	-	-5,8	899,7
Typisch stille Einlagen	211,9	-177,5	-	-	-7,0	27,4
<b>Summe Nachrangkapital</b>	<b>1.118,5</b>	<b>-178,6</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-12,8</b>	<b>927,1</b>
Atypisch stille Einlagen	52,4	-	-	-	-	52,4

Die Aussagekraft der Kapitalflussrechnung ist bei Kreditinstituten als gering einzuschätzen, da sie keinen Aufschluss über die tatsächliche Liquiditätssituation ermöglicht. Hinsichtlich des Liquiditätsrisikomanagements der Deka-Gruppe verweisen wir auf die Ausführungen im Risikobericht.